

Ärztliche Fortbildungsreihe / hybrid

# Medizinische Soforthilfe und vertrauliche Spurensicherung

Die **modulare Fortbildungsreihe** richtet sich an ärztliche, pflegerische und Mitarbeiter:innen des Service-Personals in Kliniken sowie an niedergelassene Ärztinnen und Ärzte und ihre Praxis-Teams.

Im Umgang mit Patient:innen, die häusliche und / oder sexualisierte Gewalt erlitten haben, wollen wir Ihnen vor allem Sicherheit vermitteln.

Es wird Ihnen in Zukunft leichter fallen, die betroffenen Patient:innen zu erkennen, sie anzusprechen, sie zu behan-

deln und auf Wunsch eine vertrauliche Spurensicherung durchzuführen.

Zudem informieren wir Sie über weiterführende Beratungsstellen und Zufluchtseinrichtungen in Ihrer näheren Umgebung und stellen Ihnen gern entsprechendes Info-Material zur Verfügung. Die Zusammenarbeit mit den genannten Einrichtungen gewährleistet eine fachkompetente Intervention und entlastet sowohl die Patient:innen als auch alle beteiligten Berufsgruppen.

## **Modul 1: Sexualisierte und häusliche Gewalt – Kennen** **24. Januar 2024, 16 bis 18 Uhr**

Definition, Ausmaß und Formen häuslicher Gewalt, Dynamik häuslicher Gewalt, Situation der Betroffenen: Hürden auf dem Weg zu Unterstützung und Anzeige, Risikofaktoren, Unterstützungsbedarf, Gesundheitliche Folgen

*Dr. Ulrike Böhm, Fachärztin für Rechtsmedizin*  
*Susanne Hampe, Master of Socialwork*

## **Modul 2: Kommunikation und Handeln** **7. Februar 2024, 16 bis 18 Uhr**

Warnhinweise, Interventionsschritte und -ablauf, Aktives Ansprechen und Gesprächsführung, Bedeutung der Befunddokumentation, Weiterführende Schutz-, Beratungs- und Versorgungsangebote

*Dr. Ulrike Böhm, Fachärztin für Rechtsmedizin*  
*Susanne Hampe, Master of Socialwork*

## **Modul 3a: Untersuchen und Dokumentieren nach Vergewaltigung / sexualisierter Gewalt** **Termin und Anmeldeink werden zeitnah veröffentlicht.**

## **Modul 3b: Untersuchen und Dokumentieren nach häuslicher Gewalt** **21. Februar 2024, 16 bis 18 Uhr**

Bedeutung der Gesundheitsversorgung, sensible Untersuchung, Dokumentation und Befundung, rechtliche Aspekte, Vertrauliche Spurensicherung und deren Abläufe

*Dr. Ulrike Böhm, Fachärztin für Rechtsmedizin*  
*Dr. Anne Hoidis, Fachärztin für Frauenheilkunde*

Die Veranstaltungsreihe ist kostenfrei. Ärztliche Fortbildungspunkte für die einzelnen Module sind bei der Sächsischen Landesärztekammer beantragt.

Bei digitaler Teilnahme muss zum Zwecke der Nachweisbarkeit die Kamera eingeschaltet bleiben.

Bitte sorgen sie für eine stabile Internetverbindung!

Nach dem nachweislichen Besuch von 3 Modulen (Module 1 und 2 sowie 3a oder 3b) erhalten die Teilnehmenden ein Teilnahmebescheinigung. **Die Veranstaltungsreihe dient als Vorbereitung auf die sog. vertrauliche Spurensicherung, auf deren Durchführung Betroffene von geschlechtsspezifischer Gewalt seit 2020 ein Anrecht haben.**

Die Veranstaltungsreihe wird mindestens zweimal jährlich durchgeführt.

Weitere Informationen finden Sie hierzu unter:

[www.bellis-leipzig.de/aktuelles](http://www.bellis-leipzig.de/aktuelles)

Die Teilnahme ist nach Anmeldung digital oder vor Ort in den Räumen des Bellis e.V. (Bornaische Straße 18, Ärztehaus, 5. Etage) möglich.

Die verbindliche Online-Anmeldung finden Sie unter

[www.bellis-leipzig.de/aktuelles](http://www.bellis-leipzig.de/aktuelles)

**BELLIS**  
Opferschutz und  
Gewaltprävention

Bornaische Straße 18  
04277 Leipzig  
Telefon: #49 (0) 341 39 28 55 60  
[kontakt@bellis-leipzig.de](mailto:kontakt@bellis-leipzig.de)  
[www.bellis-leipzig.de](http://www.bellis-leipzig.de)

**MEDIZINISCHE  
SOFORTHILFE**  
NACH VERGEWALTIGUNG  
UND HÄUSLICHER GEWALT 

**MEDIZINISCHE  
SOFORTHILFE**  
NACH HÄUSLICHER GEWALT 

**MEDIZINISCHE  
SOFORTHILFE**  
NACH VERGEWALTIGUNG 